



# TuS Bersenbrück

## *Aktuell*

**Saison 2015/2016**

**Landesliga Weser-Ems**

## **TuS Bersenbrück**

-

## **VfL Oythe**

**Sonntag, 9. August 2015**

**15.00 Uhr Hasestadion**

**TuS Bersenbrück II**

-

**SG Voltlage II**

**Freitag, 7. August 2015**

**19.00 Uhr Hasestadion**



**Bersenbrück**  
verbindet

Basketball · Boxen · Breitensport · Fußball · Leichtathletik  
Radsport · Schwimmen · Sportabzeichen · Turnen · Volleyball

[www.tus-bersenbrück.de](http://www.tus-bersenbrück.de) · [info@tus-bersenbrueck.de](mailto:info@tus-bersenbrueck.de)



## Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile\* wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.ksk-bersenbrueck.de](http://www.ksk-bersenbrueck.de)

 **Kreissparkasse  
Bersenbrück**

\* Funktionsumfang je nach Sparkasse unterschiedlich.

## “ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”

Moin Moin Sportsfreunde,

herzlich Willkommen zur neuen Spielrunde in der Landesliga Weser-Ems. Sechs Wochen Vorbereitung haben jetzt ein Ende und nur noch zählbares kommt aufs Konto.

Die Testspielphase hatte Höhen und Tiefen, was auch in einer Vorbereitung so sein muss. Highlights waren das Remis gegen den Regionalligisten BSV Rehden und die 0:5 Niederlage gegen die erste Mannschaft vom VfL Osnabrück, wo man 60. Minuten herausragend verteidigte und außerdem vier(!!) Tore nach Standards bekam.

Zu den Tiefen gehört ganz klar die Finalniederlage in Neuenkirchen beim Niedersachsenparkcup gegen den SV Holdorf und das Spiel gegen Hollage in Epe, was 1:3 verloren ging. Das waren wahrscheinlich auch die nötigen Schüsse vor den Bug, so dass alle merken, das es auf gar keinen Fall so weiter geht, wie in der vergangenen Saison, dass man einen Gegner im Vorbeigehen schlagen kann, da Hollage bekanntlich ja auch keine Laufkundschaft ist.

Unter dem Strich kann man mit der Vorbereitung im Allgemeinen zufrieden sein, auch die Generalprobe vergangenen Sonntag in Ankum ist geglückt. Dieses Spiel kann man getrost in die Schublade „abgehakt“ schieben. Nach fünf Minuten musste man schon zwei Null führen, nach 25 Minuten 5 Tore schießen, doch stattdessen lag man zur Pause mit 0:1 zurück. Dass man ein blödes Gegentor immer bekommen kann, sei es durch eine unglückliche Standardsituation, sollte allen klar sein, nur im Abschluss sollte man sich steigern, was in dem einen oder anderen Spiel in der Vorbereitung ebenso in Ankum deutlich wurde.

 INTERNATIONAL AIRWAYS			<b>BERSENBRÜCKER</b>
	<i>Ihr Reiseprofi vor Ort</i>		<i>Reisebüro</i>
<i>Viel Spaß im Hasestadion</i>	Sandra Kopka		
Bramscher Straße 4 · 49593 Bersenbrück			
Telefon 0 54 39 / 5 88 · Fax 0 54 39 / 80 01 11			

*Wohnen  
ganz  
anders!*



**Seit 1901 Jahren sind wir der zuverlässige  
Ansprechpartner in Sachen Bauen und Wohnen im  
gesamten Landkreis Osnabrück.**

**Unsere Leistungen im Überblick:**

- Grundstücksgeschäfte und eigene Bautätigkeiten
- Betreuung Ihrer Bauvorhaben
- Vermietung von über 800 eigenen Wohnungen
- Wohnungsverwaltung für Dritte als Rundumservice
- Verwaltung von Eigentümergemeinschaften
- Maklerei



*Wohnen, Leben, Wohlfühlen!*

**BAUGENOSSENSCHAFT**  
**Landkreis Osnabrück eG**  
Hauptstraße 20  
49594 Alfhausen

Tel.: 05464 / 96 707 0

Fax: 05464 / 96 707 41

E-Mail: [info@baugenossenschaft-LkOS.de](mailto:info@baugenossenschaft-LkOS.de)

## **“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”**

Unser heutiger Gast um Trainer Josef Vornhagen ist seit 2002 ein Dauergast in der Landesliga –mit einem einjährigen Intermezzo in der Oberliga 2009/2010. Letztes Jahr lief man als zweiter hinter dem souveränen Meister TuS Lingen ins Ziel. Die Stärke der Jungs von der Hasenweide ist das starke Kollektiv, ein sehr frühes Pressing und ein bewegliches Spiel. Was wir leidvoll im Halbfinale des Mc Donalds Cup gegen eben jenen Gegner erfahren mussten. Da Coach Dahech in diesem Spiel längst nicht alle Karten aufgedeckt hat, wird das Spiel auch einen ganz anderen Charakter als damals in Holdorf bekommen. Wichtig wird es sein, den Offensivleuten um Dennis Jex den entsprechenden Raum zu nehmen, den sie benötigen, um Erfolg zu haben.

Ein schwierigeres Auftaktspiel hätte man zum Start in die neue Liga kaum haben können. Ich bitte auch alle, das auch so einzuordnen und noch keine Wunderdinge zu erwarten. Von den wildesten Theorien bis zu einem Durchmarsch, die mit der Umfrage bei fupa.net noch zusätzlich genährt wird, distanziert sich die Mannschaft – sowohl Obmann Peter Buschermöhle als auch Trainer Farhat Dahech – mit Nachdruck. Wichtig wird es für Coach Dahech sein, in Ruhe seine Arbeit zu machen um erst einmal in ein ruhiges Fahrwasser zu gelangen. Unterstützt uns bei dieser Aufgabe und dann wird es uns schnell gelingen, uns in der Liga zurecht zu finden.

Auf geht's in ein herrliches Spiel und allen einen frohen Saisonstart.

PS: Die Neuzugänge werden hier einzeln per Steckbrief vorgestellt.

Bleibt sportlich,

Julian Schimpf

MIT UNS SCHNEIDEN SIE GUT AB!

# HÜLSMANN EDELSTAHL

- Laserschneiden von Blechen und Rohren
- Fertigung von komplexen Baugruppen
- Blechzuschnitte bis 6000 mm
- Abkantungen bis 6000 mm
- Treppen und Treppengeländer
- Balkongeländer • Überdachungen • Vordächer
- Edelstahlsonderanfertigungen nach individuellen Wünschen
- Dornbiegen bis 42,4 mm  $\varnothing$



Hülsmann Edelstahl GmbH & Co. KG · Am TÜV 12 · 49593 Bersenbrück  
Telefon: 0 54 39-80 80 98-0 · Telefax: 0 54 39-80 80 98-18  
E-Mail: [info@edelstahl-huelsmann.de](mailto:info@edelstahl-huelsmann.de) · [www.edelstahl-huelsmann.de](http://www.edelstahl-huelsmann.de)

Baunternehmen



# Krone

Krone GmbH & Co. KG  
Am TÜV 8a • 49593 Bersenbrück  
Telefon 0 54 39 / 9 23 39 • Fax 0 54 39 / 9 23 38

## Hochbau

konventionelle und  
ökologische Bauweise

## Maurerarbeiten

Beton- und  
Stahlbeton-  
arbeiten

## Bausanierung

- Beratung
- Planung
- Ausführung

**“ZUR SACHE...-DIE AKTUELLE LAGE BEIM TUS”**



*Bezirkspokal SV Quitt Ankum gegen TuS Bersenbrück. Foto R. Rehkamp*

# Bersenbrück – Ein lohnendes Ziel



In der schönen und reizvollen Erlebnisregion Artland bietet die Stadt Bersenbrück mit ihrem historischen Ortskern und den modernen Freizeiteinrichtungen eine Vielzahl von Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten.

## Bei uns können Sie:

- Rad fahren auf gut ausgebauten Wegen
- aktiv sein auf modernen Sportanlagen
- Wasserspaß erleben im Freibad mit Riesenrutsche
- Natur genießen auf zahlreichen Wanderwegen oder per Bootstour auf der Hase
- in Restaurants regionale Gaumenfreuden und internationale Küche genießen
- aus einer Vielzahl moderner Unterkünfte wählen
- mit dem Nachtwächter die Stadt erkunden
- Gästeführungen erleben.



## Suchen Sie noch Ideen für Ihren nächsten Vereinsausflug?

Gerne stellen wir Ihnen ein komplettes Tagesprogramm zusammen. Wählen Sie aus verschiedenen Angeboten Ihr persönliches Programm mit Fahrrad oder Bus.

### Beispiele für Gruppenspaßbausteine (ab 10 Personen)

- **Besichtigung der Kornbrennerei Wollbrink in Bersenbrück.**
- **Kulinarische Gästeführung oder Nachtwächtertour**
- **Schlauchbootfahrten auf der Hase**
- **Pitch&Putt – Golfen für Jedermann**

Starten Sie Ihren Ausflug doch mit einem leckeren Frühstück. Oder wie wäre es mit einer Kaffeepause zwischendurch? Die hiesige Gastronomie hält ein reichhaltiges Angebot bereit.

Leihfahrräder können nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

Einzel- oder kombiniert haben Sie viele Gestaltungsmöglichkeiten. Wir beraten Sie gerne.



Tourist-Information  
Rathaus, Quakenbrücker Str. 1a, 49593 Bersenbrück  
Tel.: **05439/962470** Fax: 05439/962477  
E-Mail: [tourismus@bersenbrueck.de](mailto:tourismus@bersenbrueck.de) [www.bersenbrueck-tourismus.de](http://www.bersenbrueck-tourismus.de)

## Landesliga Weser-Ems – Tabelle 2015/2016

	Sp.	Tore	Tordifferenz	Punkte
1. SV Wilhelmshaven	0	0 : 0	0	0
SV Holthsn./Biene	0	0 : 0	0	0
SV Bad Rothenfelde	0	0 : 0	0	0
VfL Oythe 1947	0	0 : 0	0	0
SC Melle 03	0	0 : 0	0	0
BSV Kickers Emden	0	0 : 0	0	0
TuS Blau-Weiß Lohne	0	0 : 0	0	0
SV Brake	0	0 : 0	0	0
VfL Germania Leer	0	0 : 0	0	0
TSV Oldenburg	0	0 : 0	0	0
SC Türkgücü Osnabr.	0	0 : 0	0	0
TV Dinklage 04	0	0 : 0	0	0
<b>TuS Bersenbrück</b>	<b>0</b>	<b>0 : 0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
SV Vorwärts Nordhorn	0	0 : 0	0	0
VfL Wildeshausen	0	0 : 0	0	0
SV Hansa Friesoythe	0	0 : 0	0	0
TV Bunde	0	0 : 0	0	0

### Landesliga im Videotext

Der Norddeutsche Rundfunk veröffentlicht die Ergebnisse und Tabellen der Landesliga Weser-Ems auf **Seite 277** im NDR-Vidotext.

# Telscher & Kollegen

Rechtsanwälte und Notare



**Arnold Böckmann**  
Rechtsanwalt  
und Notar



**Paul Fleddermann**  
Rechtsanwalt  
und Notar



**Beatrix Rauf**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für  
Familienrecht  
AnwaltMediatorin (DAA)



**Ansgar Saft**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für  
Arbeitsrecht



**Dirk Brinkmann**  
Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 6 - 49593 Bersenbrück

Telefon: 05439 / 94900 - Telefax: 05439 / 2019

e-Mail: [info@telscher.info](mailto:info@telscher.info) - [www.telscher.info](http://www.telscher.info)

# **PALUX**

*Technik für die Gastlichkeit*

**Optimale Lösungen  
erfordern kompetente Partner**

PALUX-Komplettküchen, Imbissanlagen, Hotelporzellan  
und Zubehör für die Gastronomie, für Heime,  
Krankenhäuser und Kantinen.

# **gerwin**

PALUX - Vertragshändler  
PALUX - Kundendienst  
An der B68  
49594 Alfhausen

[www.gerwin-gastrotechnik.de](http://www.gerwin-gastrotechnik.de)

**Tel. 05464-1626 · Fax 05464-2222**

# ERGEBNISSE

## Der heutige Spieltag (7.-9. August 2015)

### Freitag, 7.8.2015

SV Bad Rothenfelde	–	SC Türkgücü Osnabrück	19.30 Uhr
SV Wilhelmshaven	–	TSV Oldenburg	19.30 Uhr

### Samstag, 8.8.2015

BSV Kickers Emden	–	SV Holthausen/Biene	15.00 Uhr
TV Bunde	–	TV Dinklage 04	15.30 Uhr

### Sonntag, 9.8.2015

TuS Blau-Weiß Lohne	–	SV Brake	15.00 Uhr
VfL Wildeshausen	–	SV Vorwärts Nordhorn	15.00 Uhr
SC Melle 03	–	VfL Germania Leer	15.00 Uhr
<b>TuS Bersenbrück</b>	–	<b>VfL Oythe 1947</b>	<b>15.00 Uhr</b>

## Der nächste Spieltag (12.-16. August 2015)

### Mittwoch, 12.8.2015

VfL Oythe 1947	–	TuS Blau-Weiß Lohne	19.00 Uhr
----------------	---	---------------------	-----------

### Freitag, 14.8.2015

VfL Germania Leer	–	SV Wilhelmshaven	19.30 Uhr
TV Dinklage 04	–	SC Melle 03	20.00 Uhr

### Samstag, 15.8.2015

TSV Oldenburg	–	SV Bad Rothenfelde	17.30 Uhr
---------------	---	--------------------	-----------

### Sonntag, 16.8.2015

SV Hansa Friesoythe	–	TV Bunde	15.00 Uhr
SC Türkgücü Osnabrück	–	VfL Wildeshausen	15.00 Uhr
SV Vorwärts Nordhorn	–	BSV Kickers Emden	15.00 Uhr
<b>SV Holthausen/Biene</b>	–	<b>TuS Bersenbrück</b>	<b>15.00 Uhr</b>

## **Meisterschaft und Aufstieg: Einmal HUI, einmal PFUI!**

„Unsere Erste“ ist gerade in die Fußball - Landesliga aufgestiegen. Nach einer souverän erspielten Meisterschaft gilt der Mannschaft und ihrem Trainer- und Betreuersteam ein herzlicher Glückwunsch und ein kräftiges Dankeschön für viele Momente, die ein Sportlerherz erfreuen oder gar begeistern. Bausteine des verdienten Erfolges waren unter anderem die individuellen Qualitäten, der Teamgeist und die Bereitschaft, taktische Vorgaben effektiv umzusetzen. Dieses vorbildliche Auftreten sollte eigentlich – auch im Sinne des Fair Play-Gedankengutes – Normalität sein.

Dass man auch einen angestrebten Aufstieg auf andere – widerwärtige – Art realisieren kann, bewies eine Kreisligamannschaft aus dem Raum Essen/Ruhr. Diese Mannschaft war bundesweit in die Schlagzeilen geraten, weil sich 14 Mannschaften über Wochen weigerten, gegen dieses Team anzutreten. Gründe: Ständige Beschimpfungen, Beleidigungen und Bedrohungen auf und abseits des Spielfeldes. In einem offenen Brief beklagten sie diese Missstände und begründeten ihr Verhalten. Für jedes abgesagte Spiel erhielt die besagte Mannschaft 3 Punkte gutgeschrieben und „errang“ auf diesem Wege die Meisterschaft und den Aufstieg.

Wie weiter zu lesen war (Bersenbr. Kreisblatt vom 20.5.15), wurde danach der komplette Kader ausgetauscht und 16 Neuzugänge und ein neuer Trainer angeworben, die den guten Ruf langsam wieder herstellen wollen – oder sollen. Ein Aufstieg mit äußerst fadem Beigeschmack, der hoffentlich einmalig bleibt.

Welchen Rang dieses Team in der üblichen offiziellen Fairnesstabelle belegte, entzieht sich meiner Kenntnis. Wer nicht spielt, erhält gewöhnlich keine gelbe oder gar rote Karte...

*Hermann Thöle*

## B1 UND C1-JUGEND

### Fußball – B1 und C1-Jugend: Ein Wochenende in Cottbus

Die Spieler der B1- und C1– Jugendmannschaften kennen sich gut, denn gelegentliche personelle Engpässe im Saisonverlauf 2014/15 erforderte eine engere Zusammenarbeit, die sehr harmonisch ablief.

Am letzten Juniwochenende (26..6.-28.6) krönten die Trainer Dietmar Hochmuth, Mirko Heyde, Werner Liening-Ewert und Jürgen Lagemann die geglückte Kooperation beider Teams mit einer gemeinsamen Fahrt nach Cottbus.

Per Bus legten wir die Strecke in 7-stündiger Fahrzeit zurück. Quartier bezogen wir in einer Jugendherberge. Nach Zuteilung der Zimmer durften wir uns in Kleingruppen den ersten Eindruck von der Stadt verschaffen.

Am Samstag stand nach dem Frühstück eine Kanutour auf der Spree auf dem Programm. Bei diesem Vergnügen blieb fast kein Kanuduo von den Wasserattacken verschont, selbst Trainer und Eltern nicht. Nach zweistündiger Tour erreichten wir gut gelaunt und ziemlich durchnässt wieder den Ausgangspunkt.. Beim köstlichen Essen in einem Restaurant tankten wir neue Energie. Die anschließende Freizeit verbrachten wir in der Stadt.

Nach dem Frühstück am Abreisetag gab es noch sportliche Vergleiche mit der B-Jugend und C-Jugend von Viktoria Cottbus. Dem 9:1 Sieg unserer C-Jugend stand eine etwas unglückliche 3:1 Niederlage der B-Jugend gegenüber. Nach einem Grillen mit dem gastgebenden Verein mussten wir uns auf den Heimweg begeben. Am späten Abend erreichten wir wohlbehalten, aber reichlich erschöpft Bersenbrück.

Dieser Saisonabschluss wird uns in guter Erinnerung bleiben.

*Michel Lagemann /B1-Jugend*

	<p><b>ROLFES</b> <b>Fensterbau</b> GmbH &amp; Co.</p> <p>...BRINGT DIE SONNE INS HAUS</p>	<p><i>Lohbecker Straße 8</i> <i>49593 Bersenbrück</i> <i>Telefon 0 54 39 / 24 28</i> <i>Telefax 0 54 39 / 34 78</i></p>
---	---	---

# G2-Jugend des TuS Bersenbrück erfolgreich in der 1. Saison

Bersenbrück(rr) Die G2-Jugend des Jahrgangs 2009 vom TuS Bersenbrück hat ihre erste Staffellrunde in der 2. Kreisklasse erfolgreich absolviert. In einer 6er-Staffel konnte sich das 12-köpfige Team mit 30 Punkten aus 10 Spielen und mit einem Torverhältnis von 111:16 durchsetzen und somit den ersten Meistertitel sichern. Neben der erfolgreichen Staffellrunde wiesen die Trainer Jens Drollmann, Rainer Lagemann und Julian Peccorilli noch darauf hin, dass die Trainings- und Spielbeteiligung nahezu bei 100 % lag und es schön ist, zu sehen, wie sich die Kinder positiv fußballerisch entwickelt haben. Damit nicht nur das Ergebnis stimmt sondern auch das Outfit der Kinder, hat es sich die Firma Culimeta aus Bersenbrück und der Fußball-Förderverein des TuS Bersenbrück nicht nehmen lassen, die kleinen Kicker auszustatten. Neben neuen Trikots und Trainingsanzügen gab es auch einen Rucksack. Somit sind die Kinder für die nächste Saison gut gerüstet, die hoffentlich auch so erfolgreich verlaufen wird.



Die beigefügte Aufnahme zeigt die neu eingekleidete G2-Jugend mit ihren Betreuern Rainer Lagemann, Jens Drollmann und Julian Peccorilli (hintere Reihe von li.n.re.)

## TURNEN

### Erfolgreiche Turnerinnen – zwei erste Plätze

Bersenbrück/Bissendorf(rr) Ein hervorragendes Ergebnis erturnten sich die vier Turnerinnen vom TuS Bersenbrück am vergangenen Wochenende beim Kreis-Cup in Bissendorf. Beim Jahrgang 2005/2006 errang Nikita Hatscher mit 50,05 Punkten den 1. Platz. Knapp dahinter belegte Nele Abeln mit 48,50 Punkten den 4. Platz und Inessa Rommel mit 48,35 Punkten den 5. Platz. Beim jüngeren Jahrgang 2007 erreichte Anastasia Reger mit 48,15 Punkten ebenfalls den 1. Platz. Die Turnabteilung hofft, dass die Turnerinnen weiterhin so erfolgreich sind. Die nächste Gelegenheit haben schon beim Kinder- und Jugendturnfest am 28.Juni in Fürstenau.

Die beigefügte Aufnahme zeigt von links nach rechts die erfolgreichen TuS Turnerinnen Nikita Hatscher, Nele Abeln, Anastasia Reger und Inessa Rommel.



**TuS Bersenbrück**

- ( 1 ) Christoph Bollmann
- (22) Arne Torliene
- ( 4 ) Dato Romanovi
- ( 5 ) Mark Flottemesch
- (16) Hendrik Herbrich
- ( 9 ) Frank Placke
- (19) Marc Filip
- (17) Julian Schimpf
- ( 3 ) Christoph von der Haar
- ( 2 ) Daniel Heimann
- (21) Igor Balov
- (12) Alexander Schwarz
- (20) Gerrit Menkhaus
- ( 7 ) Nico Schwegmann
- (15) Burhan Akbulut
- (18) David Leinweber
- (14) Joscha Behrens
- ( 8 ) Andrej Homer
- ( 6 ) Daniel Knuth
- (13) Erntouan Retzep
- (23) Philipp Seggelmann
- ( ) Emil Jula
- (11) Adrian Ellermann
- (10) Max Tolischus

Trainer: Farhat Dahech



wird gespendet von:

Bramscher Straße 30  
49593 Bersenbrück  
Tel. 0 54 39 / 80 84 01

**ann**  
**A U S**



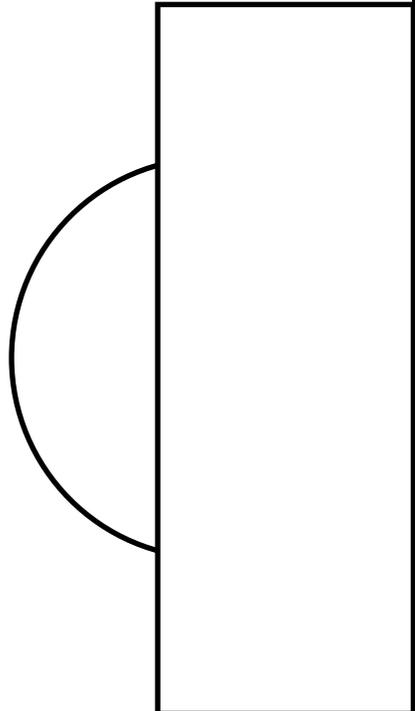
**JAL**  
**Light and Sound Systems**

Vermietung von:  
Partyanlagen  
Beschallungsanlagen  
Lichtanlagen / Lichterketten

Hotline 05439 / 1372 - Fu 0172 / 5221372

**VfL Oythe**

Wilhelm Heise ( )  
Christian kleine Holthaus ( )  
Marcel Hesselmann ( )  
Dustin Beer ( )  
Jonas Suffner ( )  
Steffen Grave ( )  
Phillip Hodes ( )  
Philip Schönewolf ( )  
Florian Mitzlaff ( )  
Daniel Greif ( )  
Pascal Wohlers ( )  
Florian Greiffendorf ( )  
Andre Wohlers ( )  
Marcel Meyer ( )  
Sebastian von Merveldt ( )  
Fabian Meyer ( )  
Philipp Middelkamp ( )  
Gerrit Strey ( )  
Stephan Stukenborg ( )  
Nico Emich ( )  
Dennis Jex ( )  
Marcus Kohls ( )  
Süleyman Odabasi ( )  
Tjark Anders ( )



Trainer: Josef Vornhagen



Ihr 1A Malerteam aus Bersenbrück  
**Willy Schulte**  
Malerei • Fassadenmalerei • Innenmalerei



# 1A Zuverlässig, kreativ und innovativ Meisterleistungen seit 1922

Die Hausnummer ist zugleich Programm:  
 1A lautet nicht nur die aktuelle Adresse unseres 1A Malerteams in der Bersenbrücker Gottlieb-Daimler-Straße, sondern spiegelt auch den hohen Anspruch an unsere handwerklichen Leistungen wider.

Innenarbeiten im Neubau und in der Renovierung mit Malerarbeiten und Bodenbelägen, Fassadengestaltungen, Wärmedämmung und Reparaturverglasungen, sowie fundierte Kompetenzen im Gewerbe- und Industriebau bilden den klassischen Kern des Handwerksbetriebs.

1922 wurde der Malerfachbetrieb von August Schulte, dem Großvater des jetzigen Inhabers, mit Sitz an der Bahnhofstraße in Bersenbrück gegründet. Willy Schulte führte ihn jahrzehntelang, bis Wolfgang Schulte die Firma übernahm. Derzeit hat das Unternehmen 35 Mitarbeiter.

Unserem Umzug im Mai 2013 ist eine rasante Entwicklung vorausgegangen. Einerseits sind wir mit unserem Malerteam mittlerweile so stark gewachsen, dass unser vorheriger Standort sprichwörtlich aus allen Nähten platzte. Andererseits ging es uns auch darum, unseren Kunden mehr Service bieten zu können. Denn als Handwerksbetrieb bauen wir für unsere Kunden auf professionelle Leistungen, hohe Beratungsqualität und schnelle Reaktion auf alle Anforderungen.

Von der biologischen Farbe über den Pinsel bis zum Zierprofil finden Sie in unserem Farben-Fachhandel alles, was Ihr Herz begehrt. Auch bieten wir Ihnen ein breites Spektrum unterschiedlichster Bodenbeläge und Beschichtungen für alle Anforderungen, sowohl im privat als auch im industriell genutzten Bereich.

Ob Fassadenanstrich, Dachreparatur, Gartenarbeit oder Reinigung von Glasdächern - hoch hinaus und dabei den Aufwand senken. Leihen Sie sich bei uns einfach eine Arbeitsbühne, die Sie absolut sicher in 14 oder sogar 17 m Höhe bringt.

Wir beraten Sie gerne und präsentieren Ihnen verschiedene Techniken und Verfahren, als auch Produkte und Materialien ausführlich. Sprechen Sie uns an!

Zufriedene Kunden und stetig wachsendes Know-how prägen den familiär geführten Malerfachbetrieb Willy Schulte schon seit 1922. Qualität hat hier traditionell den höchsten Stellenwert.



Gottlieb-Daimler-Str. 1A  
 49593 Bersenbrück  
 Tel.: 05439 - 607880  
 info@maler-schulte.de  
 www.maler-schulte.de



## 7. STADT- UND LANDLAUF

### Nadine Madeira de Miranda läuft Streckenrekord in 38:54 Minuten

**Elmar Remus wiederholt Vorjahreserfolg beim 7. Stadt- und Landlauf**

Bersenbrück(rr) Bei sommerlichen Temperaturen kamen in diesem Jahr mit 309 Läufer/innen rund 20 Sportler/innen mehr als im letzten Jahr zum 7. Stadt- und Landlauf des TuS Bersenbrück, der zum Wertungslauf für den Sparkassencup sowie für den Staats-Junior-Cup zählte. Da die Strecke auch in diesem Jahr weniger durch die Stadt verlief, sondern auch an der Hase entlang führte, wurde auf den Siegerurkunden das Wort Stadtlauf durch das Wort Haselauf ersetzt. Moderator Frank Glose schickte zunächst die 100 Schüler/innen auf die 1,8 Kilometer lange Laufstrecke. Bei den Jungen gewann Jan Dresselhaus vom SV Eintracht Neuenkirchen in 7:14 Minuten vor Patrick Föhse (TV 01 Bohmte-Triathlon) in 7:18 Minuten und Bjarne Renze von der VGS Gehrde & Friends in 7:45 Minuten. Bei den Mädchen siegte Jana Reinken vom SC Melle in 8:14 Minuten vor ihrer Vereinskollegin Marie Lemke in 8:22 Minuten und Johanna Lohbeck vom TuS Bersenbrück in 8:38 Minuten. Beim darauffolgenden Bambinilauf gingen 30 Jungen und Mädchen an den Start. Hier stand nicht die beste Laufzeit, sondern der Spaß im Vordergrund. Eine Medaille und ein kleines Geschenk waren der Lohn für die Anstrengungen. Anschließend gingen die Jedermannsläufer und die



## 7. STADT- UND LANDLAUF



## 7. STADT- UND LANDLAUF

10 Kilometer-Sportler gemeinsam auf die Strecke. Jannki Heidhaus (Bippener SC) gewann den Jedermannslauf in einer Zeit von 18:38 Minuten. Zweiter wurde Walter Schmidt (TuS Bersenbrück) in 19:11 Minuten vor Jan Dresselhaus (SV Eintracht Neuenkirchen) in 19:40 Minuten. Bei den Frauen siegte Anna Wilke vom TuS Bersenbrück (20:32 Minuten) vor Carolin Glose vom TuS Bersenbrück (23:02 Minuten) und Laura Ostendorf vom SV Eintracht Neuenkirchen (23:50 Minuten). Beim Hauptlauf über die 10 Kilometer Strecke wiederholte Elmar Remus von der LC Solbad Ravensberg in 34:54 Minuten seinen Vorjahreserfolg vor Sebastian Maschmeyer (36:22 Minuten) vom SC Herringhausen und Thorsten Dörries vom SV Eintracht Neuenkirchen in 36:40 Minuten. Bei den Damen siegte Nadine Madeira de Miranda aus Ibbenbüren mit einem neuen Streckenrekord in 38:54 Minuten vor Lisa Röckener (TuS Bersenbrück) in 44:42 Minuten und der Vorjahressiegerin Hildegard Beckmann (VFL Lönningen) in 45:02 Minuten. Alle Erstplatzierten sowie alle Altersklassensieger erhielten einen kleinen Laufschuh-Pokal in Gold, Silber oder Bronze bei der Siegerehrung. Die drei Erstplatzierten der Altersklassen Sieger beim Hauptlauf erhielten neben einer Urkunde auch noch einen Sachpreis. Eine Bildergalerie ist auf der Homepage [www.laufen-os.de](http://www.laufen-os.de) zu sehen.

### 1. Familien-Sporttag am Sonntag, 23. August 2015

Gemeinsam mit der Leichtathletikabteilung des TuS Bersenbrück und mit Unterstützung des Behindertensportverbandes Niedersachsen organisiert die Sport-Abteilung der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück (HpH) ab Sommer 2015 regelmäßig einen Sporttag für Familien.

Familien-sport soll eine Möglichkeit werden, neue gemeinsame Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen mit Handicap zu machen. Familien-sport wird eine ungewöhnliche Chance für Eltern, sich von der Bewegungsfreude und den Emotionen der jungen Menschen anstecken zu lassen, statt immer „nur“ der Fahrdienst für die Kinder zu sein.

Lassen Sie sich für Sport und Bewegung begeistern und kommen Sie zum 1. Familien-Sporttag am Sonntag, 23. August 2015, ab 10 Uhr (bis ca. 14 Uhr) in das Hemke-Stadion in Bersenbrück (neben dem Freibad).

Sie erleichtern uns die Planung und Organisation, wenn Sie sich für den 1. Familien-Sporttag anmelden unter [sport@hph-bsb.de](mailto:sport@hph-bsb.de) oder 05439 9449 93. Kontakt: HpH-Sport, Petra Böske, Abteilungsleiterin, Robert-Bosch-Str. 3 – 7, 49593 Bersenbrück, [sport@hph-bsb.de](mailto:sport@hph-bsb.de), Tel.: 05439 9449 93 (werktag 9 bis 15 Uhr).

### „So sehen Sieger aus“: Meisterschaftserfolge für HpH-Sport-Nachwuchs-Leichtathleten

Die Kooperation zwischen HpH-Sport, Paul-Moor-Schule und TuS Bersenbrück zeigt positive Wirkungen. Mit einem Meistertitel, drei Vize-Meister-Titeln sowie zweimal Platz 3 und einmal Platz 5 kehrten die Nachwuchs-Leichtathleten der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück (HpH) von den Offenen Landesmeisterschaften aus Göttingen zurück. Für die jungen Talente unter Leitung von Trainerin Jana Palmowski war es der erste Vergleichs-Wettkampf in ihren jungen Sportkarrieren. Herausragend an diesem Wochenende vor allem die Leistung von Franziska Bertke aus Grafeld. Sie siegte im Weitsprung mit einer Weite von 3,85 Metern deutlich vor der Konkurrenz und sicherte sich den Meistertitel in der Altersklasse U 18. Insgesamt 37 Athleten aus 12 Vereinen waren in Göttingen an den Start gegangen.

„Wir waren das ersten Mal bei derartigen Wettkämpfen dabei und hatten nicht nur sportlich großen Erfolg“, zieht Trainerin Jana Palmowski eine durchweg positive Bilanz des erlebnisreichen Wochenendes in Göttingen. Nachdem die HpH-Sportabteilung Anfang 2014 die Anerkennung als Leichtathletik-Standort des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen erhalten hatte, wurden im Zusammenwirken mit der Leichtathletikabteilung des TuS Bersenbrück und der Paul-Moor-Schule zunächst zwei Leichtathletik-Arbeitsgemeinschaften gebildet. Diese trainieren seitdem regelmäßig unter fachlicher Anleitung der Trainerin Jana Palmowski und mit Unterstützung der HpH-Übungsleiterinnen Annette Meer-Freitag und Marion Holle. „Es zeigt sich, dass das sportartspezifische Training in Kombination mit Betreuung im jeweils individuell notwendigen Rahmen erfolgversprechend ist“, zeigt sich Petra Böske, Leiterin der HpH-Sportabteilung, überzeugt von ihrem Sport-Konzept.

Aufgrund der positiven sportlichen Entwicklung der Kinder und Jugendlichen wurde am vergangenen Wochenende erstmalig das „Abenteuer“ Wettkampf



Erleben Sie den Unterschied mit eigenen Augen.

Sportkontaktlinsen erhöhen Ihre Bewegungsfreiheit.

*Kostenloses Probetragen*

49593 Bersenbrück  
Bramscher Straße 4  
Telefon 0 54 39 / 25 01

## LEICHTATHLETIK

gewagt. In Göttingen gingen im Rahmen der Offenen Landesmeisterschaften Nico Marquardt (Jahrgang 1997), Stephan Katzer (Jg. 1999), Enisa Rehtien (Jg. 2000) und Franziska Bertke (Jg. 2000) im Weitsprung und im 100-Meter-Lauf an den Start. Die Disziplinen im Leichtathletik-Behindertensport entsprechen zum größten Teil denen der olympischen Leichtathletik. Die Sportler werden zur Gewährleistung einer Chancengleichheit, entsprechend ihres Behinderungsgrades, in unterschiedliche Klassen eingeteilt. Für dem HpH-Sport gab es bei den Landesmeisterschaften folgende Ergebnisse:

### Laufen

100-m Männer: 5. Nico Marquardt (15,07 sec);  
100-m MJ U 18: 2. Stephan Katzer (14,92 sec);  
100-m WJ U 18: 2. Enisa Rehtien (16,54 sec);

### Weitsprung

Männer: 2. Nico Marquardt (3,98 m);  
MJ U 18: 2. Stephan Katzer (3,37 m);  
WJU 18: 1. Franziska Bertke (3,85 m), 3. Enisa Rehtien (2,72 m)

*Text: Petra Böske, Foto: Behindertensportverband Niedersachsen*



*Mit einer Weite von 3,85 m sicherte sich Franziska Bertke bei den Offenen Landesmeisterschaften in Göttingen den Meistertitel im Weitsprung, Altersklasse U 18. Auf Platz 3 landete Enisa Rehtien (2,72 m).*

# TEXTILGLAS-TECHNOLOGIE – IDEEN REALISIEREN

THERMISCHE, ELEKTRISCHE UND AKUSTISCHE ISOLIERUNGEN



## PRODUKTIONSSTANDORTE UND VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN

### DEUTSCHLAND

- Bersenbrück
- Mölln
- Darmstadt
- Neunkirchen

### GROSS BRITANIEN

- Manchester

### LETTLAND

- Valmiera

### ITALIEN

- Neapel

### USA

- Eau Claire (WI)

### FRANKREICH

- La Grand-Croix
- Auberives-en-Royans

### BELGIEN

- Merelbeke



TEXTILGLAS-  
TECHNOLOGIE

Culimeta Textilglas-Technologie GmbH & Co. KG | Max-Planck-Strasse 15-19 | DE-49593 Bersenbrück | Germany  
Phone: +49 5439 9416-0 | Fax: +49 5439 9416-10 | info@culimeta.de | www.culimeta.de

# Erstmals Präsentationsanzüge für Boxabteilung

Bersenbrück(rr) Für 12 neue gesponserte Präsentationsanzüge hat sich jetzt die Boxabteilung des TuS Bersenbrück bei Michael Wurst von der Firma Stahlbau Wurst GmbH während einer Trainingseinheit in der Turnhalle der Berufsbildenden Schule Bersenbrück bedankt. Abteilungsleiter Artur Fuchs, Trainer Oleg Leis sowie die aktiven Boxer, die bei Wettkämpfen im Ring stehen, freuten sich über das Engagement der Firma Wurst. Denn die seit Juni 2011 bestehende Boxabteilung wurde jetzt erstmals von einem Sponsor ausgerüstet. Nun können die im Boxing stehenden Sportler bei Meisterschaften und Vergleichswettkämpfen, die in ganz Norddeutschland stattfinden, in einem einheitlichen Outfit auftreten und den TuS Bersenbrück optisch würdig präsentieren.

Die beigefügte Aufnahme zeigt die aktiven Boxer mit ihrem Trainer Oleg Leis (1.v.li.), Artur Fuchs (1.v.re.) und Michael Wurst (2.v.re.).



### TuS-Fußball: Rückblick mit Einblick in die 60-er Jahre Hermann Rauf erinnert sich an Höhen und Tiefen

#### Zur Person:

- als Jugendlicher spielte er – berufsbedingt – in Osterkappeln
- 13 Jahre gehörte er zur 1. Herrenmannschaft des TuS Bersenbrück (1959 – 1972)
- seine aktive Laufbahn setzte er bei den „Alten Herren“ des TuS fort
- noch heute mit 75 Jahren kickt er zur Winterzeit mit Sportfreunden in der Halle
- 8 Jahre trainierte er A-Jugendmannschaften des TuS
- 7 Jahre war er im TuS Jugendwart
- noch heute bringt er sich vielseitig ehrenamtlich in die Vereinsarbeit ein. Zuletzt half er bei Arbeiten rund um die Erweiterung des Vereinsheims

#### Die „60-er“ Jahre

In den ersten Jahren hielt sich der sportliche Erfolg in Grenzen. Ein Abstieg in die 1. Kreisklasse erfreute ebenso wenig wie die folgende einmalige 4:2 Niederlage im Meisterschaftsspiel gegen die „eigene Zweite“. (Der Verfasser dieser Zeilen erinnert sich recht gut an dieses Spiel. Fairerweise sei hinzugefügt, dass nicht immer alle Spieler aus Studien- oder Wehrdienstgründen verfügbar waren.) Training war eher ein Fremdwort, dennoch gelang der sofortige Wiederaufstieg. In der Mitte des Jahrzehnts bahnte sich nach dem Einbau jugendlicher Talente wie Winfried Specker und den Zwillingbrüdern Theo und Bernard Koddenberg sowie des Zuges von Hubert Hausfeld – vom TuS Neuenkirchen kommend – eine Erfolgsphase an, die den älteren Fußballfreunden noch in bester Erinnerung sein dürfte. Nun wurde regelmäßig wöchentlich einmal unter dem neuen Trainer Horst Thiele trainiert, wobei – nach Aussage von Hermann Rauf – vornehmlich an der Kondition und der Antrittschnelligkeit, aber auch zuweilen am Zweikampfverhalten und taktischen Zügen gearbeitet wurde. Neben dem TuS dominierten die Mannschaften aus Fürstenau, Ankum, Berge, Hesepe, Neuenkirchen, Alfhausen und Engter das Geschehen in der Kreisliga. Höherklassig spielten zu dieser Zeit der BV Quakenbrück und der FC Bramsche 09. In der Saison 1964/65 gelang dem erstarkten TuS der Aufstieg in die Bezirksklasse. (Damals eine Leistungsklasse zwischen Bezirksliga und Kreisliga, in der das Spielniveau etwa der heutigen Bezirksliga entsprach). Ein absoluter Höhepunkt war 1967 der Gewinn des Kreispokals. Dieser Pokalwettbewerb, der mit den 1. Herrenmannschaften des Altkreises Bersenbrück jährlich ausgetragen wurde, erfreute sich großer Beliebtheit. In einem packenden Spiel besiegte der TuS den Gegner aus Fürstenau vor 2300 Zuschauern im Ankumer Quitt-Stadion mit 4:3 (W. Specker 4 Tore) In den folgenden Jahren schaffte es die Mannschaft, die sich

## TUS-FUSSBALL: RÜCKBLICK

durch den Zugang von Torwart Wolfgang Krause weiter verstärkte, noch viermal nacheinander in Endspielen zu stehen, von denen noch zwei (gegen Hesepe und Berge) gewonnen wurden. Diese Erfolgskette ist auch ein Verdienst der Förderer Albert Hartwig (Obmann), Otto Tüting (Betreuer) und dem 1. Vereinsvorsitzenden Walter Kristen, die den Herrenfußball durch ihr intensives Engagement belebten. Letzterer soll sogar einmal für jeden Spieler 50 DM für die Anschaffung neuer Stollenschuhe gesponsert haben, nachdem die Standfestigkeit auf rutschigen Rasenplätzen bemängelt worden war. Rasen war auf dem heimischen Sportplatz in der „Freude“ kaum zu entdecken. In der Nähe der Eckfahnen zeigten sich kleinflächig ein paar Grashalme, ansonsten bestand die Spielfläche aus Sand und Lehm. Sponsorentätigkeiten waren ungewöhnlich, die Sportkleidung



*TuS Bersenbrück – Fußball-Kreispokalsieger 1967*

*Stehend v.l.n.r.: Trainer Horst Thiele, Hermann Sander, Vors. Walter Kristen, Hermann Rauf, Günter Hugenberg, Heinz Kofoth, Winfried Specker, Hubert Hausfeld, Fachwart Albert Hartwig*

*Knieend: v.l.n.r.: Gerd Peselmann, Theo Koddenberg, Dieter Blank, Bernard Koddenberg, Karl-Heinz Grübener*

## TUS-FUSSBALL: RÜCKBLICK

beschaffte sich jeder Spieler selber oder sie wurde einfach übernommen. Für die Reinigung musste in den ersten Jahren jeder Aktive selber sorgen, später wurden sie im Koffer zum Waschen weiter gegeben.

Zur Vorbereitung bei Heimspielen traf man sich eine halbe Stunde vor Spielbeginn. Oftmals mussten die Spieler noch das Spielfeld abkreiden. Wenn der Kreidesack nicht mehr genug beinhaltete, musste noch schnell ein Spieler zur nächsten Baustoffhandlung (damals Wiegel) und den hier nicht offiziellen Sonntagsservice in Anspruch nehmen. Aufwändige Besprechungen waren nicht erforderlich, da nicht mehr als 11 Spieler laut Regel eingesetzt werden durften und damit die „Stammplätze“ klar zugeordnet waren.

Anfang der „60-er“ fuhr man zu Auswärtsspielen in den Nachbarorten in der Regel mit dem Fahrrad, später mit dem Bus.

Übrigens fanden sich zu den Heimspielen in der Bezirkskasse häufig 400 bis 600 Zuschauer ein, im ersten Bezirksklassenderby gegen den SC Rieste waren es sogar 800.

Mannschaftsfahrten gab es auch – selten mehrtägig – regelmäßig mit Ehefrauen und Freundinnen. Die waren auch dabei, wenn man sich am Abend eines Spieltages noch einmal in der Gaststätte Kreiling (nahe der „Feldmühle“) traf. Später fanden diese Zusammenkünfte in dem als Vereinsgaststätte ausgewählten Gasthof Husmann, Bramscher Straße statt.

Zum Jugendbereich zählten Mannschaften von der A- bis zur D-Jugend. Hier übernahm Peter Tschackert als Jugendwart über mehrere Jahre mit leistungsfördernden Maßnahmen eine Führungsrolle. Nachwuchsmannschaften in E-, F- und G-Jugendbereichen gab es damals generell noch nicht.

*Hermann Thöle*

### **Gardinen und Zubehör**

**Tischdecken**

**Handtücher**

**Geschirrtücher**

**Wolldecken**

**Sonnenschutz**



Bokeler Straße 5

49593 BERSENBRÜCK

Telefon 0 54 39/3112

Telefax 0 54 39/12 56

**Heimtextilien**

### **Abnahmetermine für Sportabzeichen beim TuS Bersenbrück nach den Sommerferien**

Bersenbrück(rr) Die Sportabzeichen Abteilung des TuS Bersenbrück weist darauf hin, dass nach den Sommerferien wieder montags ab 18 Uhr die Möglichkeit besteht das Deutsche Sportabzeichen nicht nur im Hemke-Stadion abzulegen. Am Montag, 7. September, besteht die Möglichkeit die Disziplin 200 Meter Fahrradsprint mit fliegendem Start, welche zur Kategorie Schnelligkeit gehört, abzulegen. Die Interessenten dieser Disziplin treffen sich zunächst beim Hemke-Stadion, um von dort gemeinsam zu einer ausgesuchten Strecke mit wenig Straßenverkehr zu fahren, wo diese Disziplin gefahrlos absolviert werden kann. Denn bekanntlich muss eine Disziplin aus den Kategorien Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer abgelegt werden. Auch die Schwimmdisziplinen können an diesem Abend von 18 bis 19.30 Uhr wieder abgenommen werden. Zur Ausdauer-Kategorie gehört die Disziplin 20 Kilometer Radfahren, die am Samstag, 12. September, angeboten wird. Hierzu treffen sich die Sportler um 14 Uhr beim Heidekrug Mölders an der Neuenkirchener Straße 9. Die weiteren normalen Montagstermine nach den Sommerferien sind am 14. September, 21. September, 28. September, 05. und 12. Oktober, jeweils um 18 Uhr im Hemke-Stadion.

Die beigefügte Aufnahme vom vergangenen Jahr zeigt Thomas Wurst beim 200 Meter Sprint im Kampf gegen die Uhr.



## EINTRITTSPREISE/DAUERKARTEN SAISON 2015/2016

Die Eintrittspreise für die Spiele der 1. Mannschaft wurden angepasst. Mit Beginn der Saison 2015/2016 werden folgende Preise berechnet:

	<u>Dauerkarte</u>
<b>Herren</b>	50,00 €
<b>Damen</b>	30,00 €
<b>Rentner</b>	30,00 €
<b>Schwerbeschädigte (Ausweis)</b>	30,00 €

Die Dauerkarten berechtigen zum Besuch der Punktspiele (Heimspiele) aller Herrenmannschaften in der Saison 2015/2016. Für Pokalspiele sind sie nicht gültig. Die Karten sind in der Geschäftsstelle, Bramscher Str. 27 bzw. im Stadion erhältlich.

### Ihr kompetenter Partner im Bereich Stahlbau, Industrie- und Gewerbebau



# WURST

STAHLBAU

Sandstraße 41  
49593 Bersenbrück  
Fon 05439/9494-0  
Fax 05439/949490  
[www.wurst-stahlbau.de](http://www.wurst-stahlbau.de)  
[info@wurst-stahlbau.de](mailto:info@wurst-stahlbau.de)

Wir freuen uns auf ein faires Spiel ...



*Die Blechexperten*

RUDOLF



**Wiegmann**

UNTERNEHMENSGRUPPE

Dächer und Fassaden aus Metall ■ Stahl- und Aluminium-Trapezprofile ■ Sandwichelemente für Dach und Wand ■ Kantprofile ■ Flachbleche ■ Pulverbeschichtung ■ WC-Trennwände  
Gewerbepark Ost · 49593 Bersenbrück · Tel. 0 54 39/9 50-0 · Fax 9 50-1 00 · [www.wiegmann-gruppe.de](http://www.wiegmann-gruppe.de)



**Kornbrennerei - Likörfabrik**

Erleben Sie die faszinierende Welt des Weins  
im Weinfachgeschäft

A light blue, pixelated map of Germany is positioned behind the 'Cabinet' text.

**Cabinet**

**Weine - Spirituosen  
Accessoires**

Otto-Hahn-Str. 17-21, 49593 Bersenbrück,  
Tel.: 05439-9439-0 Fax: 05439-9439-93

[www.wollbrink-spirituosen.de](http://www.wollbrink-spirituosen.de)